

# Allein im Truck nach Südtirol

**Mit gleich zwei Titeln ist der Heinger Komponist HansUlrich Pohl beim Alpen Grand Prix in Meran vertreten. Seine Interpreten gehen bei dem Musikwettbewerb für Italien und Polen ins Rennen.**

RÜDIGER GRAMSCH | 23.07.2011

Der Alpen Grand Prix in Südtirol hat sich in den vergangenen Jahren zu einem anerkannten internationalen Musik-Wettbewerb gemausert. 1993 fand er zum ersten Mal statt. Zunächst gingen nur Interpreten aus Südtirol an den Start, später kamen auch Teilnehmer aus Österreich und Deutschland hinzu. In den Folgejahren starteten Sänger und Gruppen auch aus anderen europäischen Ländern. Seit 2003 wird der Alpen Grand Prix sowohl in der Kategorie volkstümliche Musik als auch in der Kategorie Schlager ausgetragen. Im Laufe eines Jahres finden mehrere Vorausscheidungen statt. Die Finalisten treffen sich dann in Meran - in diesem Jahr am 13. Oktober (für Schlager) und tags darauf für volkstümliche Musik.

Erstmals erklingt beim Finale in Meran in diesem Jahr Musik, die im Stauferland komponiert wurde. Hans-Ulrich Pohl aus Heiningen, unter anderem bekannt vom Kaos-plus-Duo und von verschiedenen Musical-Produktionen, hatte sich mit zwei Titeln beworben. Beide schafften den Einzug ins Finale. Für die eigens für den Alpen Grand Prix zusammengestellten "Trucker Family" schrieb Pohl die Musik und den Text "Allein im Truck". Die Mitglieder des Trios sind in Göppingen keine Unbekannten: Musical-Darsteller Oliver Fischer, der zuletzt in Göppingen als "Barbarossa" auf der Bühne stand, ist ebenso dabei wie die Mörke-Gymnasiastin Anica Landrichter, die im "Barbarossa"-Musical an der Seite Fischers dessen Ehefrau Beatrix spielte. Mit dem im Göppingen lebenden gebürtigen Italiener Joe Rocchia stellte Pohl den beiden einen Musiker zur Seite, mit dem der Komponist schon seit gut 30 Jahren zusammen Musik macht. Rocchia ist zudem die Legitimation, dass das Trio für Italien an den Start gehen kann.

Die in Metzingen lebende Schlagersängerin Bea, eine gebürtige Polin, ist die zweite Interpretin, die in Meran mit einem Pohl-Titel vertreten ist. Für das Lied "Mehr Oh-la-la als So-la-la" schrieb der Heinger die Musik, der Text stammt von der in Rosenheim lebenden Autorin Renate Stautner, die in der Branche erfolgreich unterwegs ist. Der Text des Siegertitels beim letzten "Grand Prix der Volksmusik", den die von ihr betreuten "Bergkameraden" gewannen, stammt ebenfalls aus ihrer Feder. Bea, die nach einer Familienpause nun im Musikgeschäft durchstraten will, ist dem Göppinger Publikum unter anderem durch ihren Auftritt beim 4. NWZ-Blasmusikfestival bekannt, wo sie mit dem Lied "Im goldnen Bier ist Sonnenschein" ein Hoch auf das Göppinger Maientags-Festbier sang.

Pohl ist sich im Klaren darüber, dass es als Wettbewerbs-Neuling nicht leicht sein wird, vorne mitzumischen. "Dabei sein ist jedoch alles", so der Heinger. Er blickt optimistisch dem Wettbewerb entgegen: "Auf jeden Fall sind alle Titel der Finalisten auf dem Sampler vom Alpen Grand Prix vertreten. Das ist schon eine tolle Sache. Außerdem werden zahlreiche Fernseh- und Radiostationen den Wettbewerb übertragen oder darüber berichten. Das ist die beste PR für die Künstler und somit ein Sprungbrett für weitere Auftritte."

Info Die Entscheidung in der Kategorie Schlager beim Alpen Grand Prix 2011 fällt am Donnerstag, 13. Oktober, im Stadttheater in Meran und wird fürs Fernsehen aufgezeichnet.

